Objekt:	Intaglio mit Fabeltier und Inschrift
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 1091

Beschreibung

Das querovale Amulett aus einem verbrannten grauschwarzen Lagenachat zeigt die Büste eines Tieres und einen sechsstrahligen Stern. Die Form in der Mitte ist vermutlich ein eingedrehtes Schneckenhaus. Rechts befindet sich der Kopf des Tieres mit einer langen Schnauze, aus der insgesamt vier Striche erwachsen, von denen zwei wohl die Ohren darstellen. Rechts daneben ist ein schmaler Zweig dargestellt. Über dem Bild finden sich mehrere Buchstaben. Die erste Reihe aus griechischen Buchstaben ist gut lesbar, die zweite Reihe ist nur schwer zu lesen. Das Motiv ist aufgrund der schlechten Erhaltung schwer zu entziffern, es handelt sich aber um ein magisches Amulett. Tiere, die aus Schneckenhäusern springen sind in dieser Gattung durchaus bekannt.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Lagenachat
Maße:	H. 1,25 cm, B. 1,83 cm, T. 0,34 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	200-399 n. Chr.
	wer	
	wo	Ägypten

Schlagworte

- Fabelwesen
- Gemme
- Magie
- Sammlung Guth von Sulz
- Tierdarstellung

Literatur

- Wentzel, Hans (1955): Die mittelalterlichen Gemmen in der Stuttgarter Kunstkammer. München